



Wer kennt es nicht, dieses diffuse Gefühl einer Sehnsucht nach „wenn ich könnte, wie ich wollte ...“, die nichts Konkretes zu meinen scheint und doch da ist?

Sehnsüchte spüren, erkennen und ernstnehmen ist erst der Anfang. Um in ein Handeln kommen zu können, müssen aus Sehnsüchte Wünsche und Visionen werden. Aus Wünschen und Visionen können Ziele definiert werden. Diese zu definieren und deren Erreichung zu planen und konkretisieren heißt auf sich selbst zu achten, Selbstfürsorge zu leben.

Wenn ich könnte, wie ich wollte...

Sie können in der wunderbaren Umgebung vom Haus Castelfeder, welches in einem Naturschutzgebiet liegt, eine Wunschliste schreiben, ihre Vision finden und/oder reflektieren, sich ein paar Tage Zeit nehmen, dem eigenen Sehnen nachzuspüren, um neue berufliche und private Perspektiven zu entwickeln und erste Schritte der konkreten Umsetzung zu planen.

Inhalte der Seminarwoche

- Dem Eigenen nachgehen
- Sich eigenem Sehnen und Visionen annähern
- sich der eigenen Selbstwirksamkeit bewusst werden
- Vertrautes wiederentdecken
- Neues ausprobieren
- Ziele konkretisieren
- Erste Schritte der Umsetzung entwickeln
- die eigene Resilienz stärken

anrechenbar
für
LSB

Unsere Arbeitsweise

- Mit kreativen, ganzheitlichen Methoden
- Im Plenum, in Kleingruppen und Einzelphasen
- An den aktuellen Situationen der Seminarteilnehmerinnen
- Mit Übungen zur Körperwahrnehmung

Zielgruppe

Frauen, die sich mit Ihrer Zukunfts- und/oder Karriereplanung auf kreative Arte und Weise auseinandersetzen wollen.

Termin

Mittwoch, 4. August 2021, 15 h bis

Sonntag, 8. August 2021, 14.30 h (inkl. Mittagessen)

Wenn ich könnte, wie ich wollte... | Südtirol | 04.-08. August 2021

anrechenbar
für
LSB

Das Seminar umfasst 30 Arbeitseinheiten.

Kosten

Seminarbeitrag € 699,--

Unterkunft und Verpflegung für die Dauer des Seminars:

Übernachtung im Doppelzimmer mit Vollpension: € 222,--

Übernachtung im Einzelzimmer mit Vollpension: € 242,--

Leitung, Information und Anmeldung

Mag.^a Margit Kühne-Eisendle

Coach, Supervisorin, Gestaltpädagogin,
Lebens- und Sozialberaterin
Organisationsentwicklerin
www.zoom-vision.com
www.gestaltssystemisch.at
fon: +43 664 2645601
mke@gestaltssystemisch.at

Irmgard Burtscher, MSc

Supervisorin (WKO), Gestaltpädagogin,
Lebens- und Sozialberaterin, Trainerin,
Lehrtrainerin, tätig in der Familienberatung
www.gestaltssystemisch.at
fon: +43 664 9946823
ib@gestaltssystemisch.at



Haus Castelfeder

Mitten im Südtiroler Unterland, in Montan, am Fuße des sagenumwobenen Hügels von Castelfeder liegt unser Gästehaus und Pension. Eine herrliche Oase für Erholungssuchende. Castelfeder, auch „Arkadien Tirols“ genannt wird von vielen als „**Kraftort**“ bezeichnet und bietet die einmalige Möglichkeit, eine vorwiegend der Bronze- bzw. Eisenzeit erschaffene Kulturlandschaft nahezu unverändert zu erleben. Castelfeder liegt in einem Naturschutzgebiet und bietet den Gästen auch einen Pool zur Abkühlung an.
<https://www.haus-castelfeder.com/>



Anreise

Die Anreise muss selbst organisiert werden.

Das Seminarhaus liegt nur wenige Minuten von der Autobahnausfahrt entfernt (und trotzdem ganz ruhig). Zudem kann das Haus auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Wir organisieren gerne einen Abholshuttle vom Bahnhof Neumarkt.

Dieses Seminar gilt als Einstiegsseminar für den Lehrgang GestaltSystemisch Beraten & Begleiten (Diplom GestaltSystemisch Beraten oder Diplom GestaltSystemische Pädagogik), ist anrechenbar für die individuelle Befähigung beim Gewerbe „Lebens- und Sozialberatung“ und als Spezialseminar zur Erlangung eines GestaltSystemischen Diploms.

Covid-Storno

Falls sie aus Gründen von Covid-19 (Positiv, Quarantäne oder Verbot des Arbeitgebers) nicht auf das Seminar kommen können, dann erhalten sie nach Vorlage einer Bestätigung (Arzt, Gesundheitsbehörde – BH, Arbeitgeber, kein Grenzübertritt möglich) das Geld zurück.